

Lesespaß-Aktion
Bahn frei für Schnecke!



Bahn frei für Schnecke!

Corey R. Tabor ; aus dem Amerikanischen von Ebi Naumann

Thienemann (2025), ISBN 978-3-522-46088-0, MedienNr.: 622193

Arbeitshilfen

Kinder ab 4 Jahren bis 1. Klasse

Teilnehmerzahl: Kleingruppe bis Klassenstärke

Dauer: ca. 60 Minuten (je nach anschließender Aktion)

Einstieg

Falls es die Örtlichkeit zulässt, Schleimspur aus vielen Windungen mit einem langen Seil simulieren oder Präsentation des Covers: *Habt ihr schon einmal so ein Verkehrsschild gesehen? Wer hat überhaupt schon einmal eine Schnecke in natura gesehen?* Alle tauschen sich aus ... Eines wird klar: Schnecken gehören nicht gerade zu ihren Lieblingstieren. Insbesondere die Nacktschnecken lösen bei den meisten Ekel aus.

Ablauf der Bilderbuchbetrachtung

- Die durchweg kurz gehaltenen Textpassagen sind auf den Punkt gebracht und witzig formuliert. Die Zeilensprünge erleichtern ein pointiertes Vorlesen.
- Die Schnecke schleimt sich mit verschiedenen Schleifen über das Vorsatzpapier und Titelblatt passend zum Anfang ihrer Geschichte auf der ersten Doppelseite: „Eines schönen Tages bummelte Schnecke / mal wieder in der Gegend rum. Da sah / sie ... etwas ganz Wunderbares ...“ *Was könnte damit gemeint sein?*
- Auffällig ist, dass die an der Schnecke vorbeieilenden Ameisen kein Gesicht haben. – Im Fokus der Geschichte soll die Schnecke stehen.
- Auch wenn die Illustrationen großzügig gestaltet sind, sollte man mit ausreichend Muße, die Bilder betrachten lassen. Umso mehr wird man die genial aus der Perspektive der Hauptfigur in Szene gesetzten verschiedenen Herausforderungen (Straße, Auto, Krähe) mitfühlen oder das Innere ihres trauten Heims bestaunen.
- Man beachte die Fortsetzung der Schleimspur über das Nachsatzpapier und den Klappentext hinaus (frei nach dem Motto „Und wenn sie nicht gestorben ist, ...“).

Nachbetrachtung: Dass die Schnecke ganz schön verpeilt ist, wird schon während der Bilderbuchbetrachtung zur Sprache gebracht werden. Auch, dass sie großes Glück hat, zweimal beim Versuch, die Straße (! zu überqueren, nicht von einem Auto

Lesespaß-Aktion

Bahn frei für Schnecke!

erfasst zu werden. Andererseits zeigt die Geschichte, dass die kleine Schnecke, ihr Ziel fest vor Augen, sich nicht unterkriegen lässt, und aus anfänglicher Hilfeleistung und gegenseitiger Unterstützung etwas Tolles entstehen kann ...

Ablauf der Bastelaktion

Die kleine Schnecke wird auch als *Fingerpuppe* schnell die Herzen der Kinder erobern.

Materialien

- Schablone von der Schnecke (s. Buchvorlage)
- weißer Tonkarton
- Scheren und/oder Prickelnadeln (inkl. Unterlage)
- Buntstifte
- ev. Wackelaugen und Klebstoff



Lesespaß-Aktion

Bahn frei für Schnecke!

Vorbereitung

Schablonen von der Schnecke auf Tonkarton aufmalen.

Durchführung

Die Kinder schneiden und/oder prickeln den schon auf Tonkarton übertragenen Korpus aus. Vorsichtig werden die Fingerlöcher mit einer Prickelnadel ausgestochen oder von einem Erwachsenen mit einem Cutter ausgeschnitten. Mit Buntstiften malen die Kinder ihre Schnecke nach Belieben an. Alternativ könnten auch Wackelaugen geklebt werden. Bis die letzten Kinder ihre Spielfiguren fertig gestellt haben, erwecken die ersten ihre Spielfigur zum Leben und spielen schon unaufgefordert die Geschichte nach.

Wenn alle Kinder fertig sind, wird das Buch noch einmal vorgelesen, wobei die Kinder, im Kreis auf dem Boden sitzend, bewaffnet mit ihren Schnecken, nun an der Reihe sind, das Lied der Schnecke (s. 11. Doppelseite)

Auf, auf! Zum Kohl! / Auf, auf! Zum Kohl!

*Ich hab nichts andres / mehr im Sinn und hoff,
dass ich gleich drüben bin ...“.*

im Chor mitzusprechen.

Alternative oder ergänzende Aktionen

- *Schnecke als Stabfigur:* Diese Variante ist etwas aufwendiger, aber erfahrungsgemäß halten sie länger und sind beliebte Spielmittel. Der Schneckenkorpus aus einem Pappteller sollte im Vorfeld in Form gebracht werden. Die Kinder gestalten mit Maiskügelchen das Schneckenhaus. Für die Fühler braucht es die helfende Hand eines Erwachsenen: Man knickt einen Pfeifenputzer (30 cm) auf die Hälfte und fixiert ihn mit einem Tacker. Die Wackelaugen werden mit Klebepistole an den etwas nach außen gebogenen Enden befestigt und auf der Rückseite mit einem

Lesespaß-Aktion Bahn frei für Schnecke!

Streifen Paketband, beginnend etwa am oberen Rand des Schneckenhauses, ein Stöckchen (ca. 30 cm lang).



- *Spiel „Schnecken-Labyrinth“.* So wie die Schnecke immer wieder in vielen Kreisbewegungen herumschleimt, um ans Ziel zu kommen, versuchen die Kinder nach dem Vorbild der Ameisen, der Schnecke zu helfen. Das ist gar nicht so einfach. Denn der grüne Leckerbissen (Kugel aus grünem Maiskügelchen formen) wird nicht gemeinschaftlich getragen, sondern muss durch Pusten (direkt oder durch einen Trinkhalm) oder durch Kippen der Spielfläche möglichst geschickt durch ein spiralförmiges (aus Maiskügelchen auf einer Tortenpappe angelegtes) Labyrinth zur hungrigen Schnecke (z.B. Maiskügelchen mit zwei abgebrannten, halbierten Streichhölzern als Fühler) befördert werden. Schön wäre es, wenn jedes Kind ein eigenes Labyrinth, das obendrein u.a. der Konzentrationsfähigkeit zugutekommt,

Lesespaß-Aktion
Bahn frei für Schnecke!

als neues Spielmittel mit nach Hause nehmen könnte.



- Projekt in KiTa oder Schule „Wir erfahren Schnecken hautnah.“ (z. B. [https://119404.schulen.gelsenkirchen.de/de/aktuelles/Experiment_der_Woche/ doc/ Schneckenprojekt.pdf](https://119404.schulen.gelsenkirchen.de/de/aktuelles/Experiment_der_Woche/doc/Schneckenprojekt.pdf)).
- *Rennschnecke* (siehe Anleitung für eine Rennschildkröte in Konzept für eine Lesespaß-Aktion zu „Geh deinen Weg, Schildkröte“).

Lesespaß-Aktion
Bahn frei für Schnecke!

- *Schneckenhaus-Schatzkammer:* In einem Schneckenhaus kann man sich nicht nur wie im Buch zum Kaffeeklatsch treffen, sondern es kann auch zu einer Schatzkammer für kleine Habseligkeiten umfunktioniert werden. Dazu wird ein Laternen-
deckel mit Boden (Durchmesser 11 cm) zweckentfremdet, indem ein bemalter
Schneckenkorpus auf den Deckel der Laterne geklebt wird.



Ergänzende Lese- und Medienempfehlungen

Gesellschaftsspiel: „Tempo, kleine Schnecke“ (Ravensburger)

Bilderbücher: „Die Schnecke und der Buckelwal“ (Beltz & Gelberg-Verlag), der Klassiker des Erfolgs-Duos Scheffler/Donaldson, „Willkommen in Schneckenhausen“ (Baumhaus-Verlag).

Kamishibai-Bildkartenset: „Emma - Ohne dich wär' die Welt nur halb so schön!“ (Don Bosco-Verlag).

Vorlesebuch: „Warum pupsen Schnecken?“, Band 2 aus der Reihe „Die kleine Schnecke Monika. Sachgeschichten zum Staunen und Lachen“ (Dragonfly-Verlag) „für kleine Schlauberger, die beim Vorlesen schon ein bisschen länger zuhören können“ (Verlagsinformation).

Sachbilderbücher: „Meine große Tierbibliothek: Die Schnecke“ (Esslinger-Verlag), „Entdecke die Schnecken“ (Natur und Tier-Verlag).

Resümee

Die Kinder hatten relativ schnell die etwas verpeilte, mutige und extrem hungrige Schnecke ins Herz geschlossen. Bei der wiederholten Betrachtung am Ende der Lesespaß-Aktion haben einige Leseanfänger unter den Teilnehmenden sich abgewechselt im Vorlesen der kurzen gut lesebaren Textabschnitte. Die Schnecke als Stabfigur kam wie zu erwarten gut an. Beim Anfertigen des Schnecken-Labyrinths ist mehr Ausdauer und Sorgfalt gefragt, insbesondere beim Befestigen der Kügelchen, und eher für ältere Kinder zu empfehlen.

Lesespaß-Aktion
Bahn frei für Schnecke!



Ankündigung in der Presse

„Bahn frei für Schnecke!“

Eine Schnecke hat bestimmt jeder schon einmal gesehen, aber was verbirgt sie wohl in ihrem Haus? Das können Kinder ab 4 Jahren bei der Lesespaß-Aktion in _____ (Veranstaltungsort) am _____ um _____ (Datum/Uhrzeit) erfahren. Denn auf dem Programm steht das Bilderbuch "Bahn frei für Schnecke!". Zur besseren Planung des kreativen Teils im Anschluss an die Bilderbuchbetrachtung wird um Anmeldung gebeten. Die Teilnahme ist kostenlos.